

### IKB LEASING

# Reichlich Schub

**R**ainer Goldberg, Marketingleiter der IKB Leasing GmbH, Hamburg, wirkt zufrieden. Und dazu hat er auch allen Grund. Im Jahr 2002/03 gab es wieder reichlich Schub. Um satte 30% auf rund 500 Mio. Euro legte das Neugeschäft zu, was angesichts der von Wirtschaftsforschern diagnostizierten Investitionsschwäche zunächst paradox anmuten mag. Doch Rainer Goldberg klärt auf: „Es wird zwar weniger investiert, aber immer mehr über Leasing.“ Kurzum: Die Leasingquote steigt.“ Denn nicht zuletzt durch den so genannten Basel-II-Prozess „werden die Anforderungen für eine Kreditgewährung immer strenger und Leasing als Finanzierungsalternative immer attraktiver.“ Und so verfahren mehr und mehr Industrieunternehmen nach dem Motto „nutzen statt kaufen“, was sich in den Zahlen der IKB Leasing deutlich bemerkbar macht. 81% seines Neugeschäfts tätigte das Hamburger Institut 2003/04 mit Produktionsmaschinen nach 80% im Jahr zuvor.



Bild: Schreier

Beim Maschinenleasing dürfte man, bezogen auf die Quote, „weit oben liegen“, zeigt sich Goldberg überzeugt. Für zusätzliche Attraktivität des Maschinenleasings „made by IKB“ sorgen neue, strukturierte Vertragsformen. Sie führen zu günstigen Leasingraten. Außerdem kann der Leasingnehmer am Vertragsende zu fest vereinbarten Konditionen die gewünschte Verfügung über das Leasinggut treffen (zurückgeben, weiternutzen, kaufen).

Doch auch als Instrument der Absatzförderung gewinnt Leasing – gerade im Maschinenbau – an Bedeutung. Denn immer häufiger erwartet der Kunde zur Maschine vom Hersteller ein maßgeschneidertes Finanzierungsangebot. Die IKB Leasing übernimmt als Partner des Maschinenbauers quasi „im Hintergrund“ die Abwicklung des Leasingvertrags – und zwar im In- und Ausland.

Mittlerweile ist die Tochtergesellschaft der Düsseldorfer IKB Bank mit eigenen Niederlassungen und Töchtern in Frankreich, Polen, der Slowakei, Tschechien und Ungarn vertreten. Gerade im Ausland seien die Wachstumspotenziale enorm, gibt Goldberg zu verstehen, weshalb er für das laufende Geschäftsjahr dort auch die höchsten Wachstumsraten erwartet. Insgesamt geht der IKB-Manager beim Neugeschäft von einer Stabilisierung auf hohem Niveau aus: „Das Geschäftsjahr 2004/05 wird das Jahr des Brot- und Butter-Geschäfts.“

**Rainer Goldberg,  
Marktingleiter der  
IKB Leasing GmbH,  
sieht den Hamburger  
Finanzdienstleister  
beim Maschinenlea-  
sing „weit oben“.**

► **IKB Leasing GmbH,**  
[www.ikb-leasing.de](http://www.ikb-leasing.de)